

Externe Stellenausschreibung

Das Amt für Soziale Dienste mit seinen sechs in der Stadt verteilten Sozialzentren, seinem Fachdienst für Flüchtlinge, Integration und Familien und seinem Fachdienst Teilhabe bietet Beratung und Hilfen für junge Menschen und Erwachsene in allen Lebenslagen, in denen Unterstützung gefragt und geboten ist.

Im Amt für Soziale Dienste sind in den sechs Sozialzentren im Bereich des **ambulanten Sozialdienstes Junge Menschen** zum nächstmöglichen Zeitpunkt mehrere Stellen als

Sozialarbeiter:in (w/m/d) Casemanagement
Entgeltgruppe S 14 TV-L S mit 39,2 Wochenstunden
bzw.
Besoldungsgruppe A 10 BremBesO mit 40 Wochenstunden

zu besetzen.

Ihre Aufgaben:

- Einleitung, Begleitung und Steuerung von Maßnahmen nach dem SGB VIII.
- Beratung und Unterstützung von Personenberechtigten zur Ausübung der elterlichen Sorge.
- Krisenintervention.
- Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren gemäß § 50 ff SGB VIII.
- Einzelfallsachbearbeitung für erzieherische Hilfen und Eingliederungshilfen für junge Menschen.
- Kooperation mit anderen Diensten, Institutionen und Einrichtungen im Stadtteil.

Ihr Profil:

- Staatliche Anerkennung als Sozialarbeiter:in (w/m/d) oder Sozialpädagoge:in (w/m/d) oder
- Diplom Sozialarbeiter:in (w/m/d) bzw. Sozialpädagoge:in (w/m/d) (Uni-Abschluss) mit mindestens zweijähriger Berufserfahrung in dem ausgeschriebenen Tätigkeitsfeld oder
- Studiengänge mit überwiegend sozialwissenschaftlichen Inhalten (Erziehungswissenschaft) mit mindestens dreijähriger Berufserfahrung in dem ausgeschriebenen Tätigkeitsfeld.
- Verwaltungskennntnisse und Kenntnisse des jeweiligen Rechtsgebietes (Jugendhilfe-recht, Zivilrecht, Familienrecht, Ausländerrecht).
- Bereitschaft zur aktiven Mitgestaltung beim Aufbau und bei der Weiterentwicklung des jeweiligen Organisationsbereiches.
- Bereitschaft zur Teilnahme am Kinder- und Jugendnotdienst.
- Bereitschaft zur Vertiefung und Erweiterung der fachlichen Kenntnisse und Fähigkeiten durch Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen.
- Fundierte PC-Kenntnisse mit Standard-Software.
- Entschlusskraft und Verantwortungsbereitschaft, Organisations- und Teamfähigkeit.

Wir bieten Ihnen:

- Ein interessantes und attraktives Aufgabengebiet mit eigenem Verantwortungsbereich
- Berufliche Entwicklungsmöglichkeiten durch Fort- und Weiterbildung
- Einen starken Teamzusammenhalt

- Eine gute Work-Life-Balance mit flexiblen Arbeitszeiten
- Mobiles Arbeiten im Rahmen der dienstlichen Gegebenheiten

Das Amt für Soziale Dienste fördert die Vereinbarkeit von Beruf und Familie und ist seit 2006 entsprechend zertifiziert. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.soziales.bremen.de (Das Ressort/Wir sind familienfreundlich).

Darüber hinaus bietet das Amt für Soziale Dienste auch Veranstaltungen und Kurse zur Betrieblichen Gesundheitsförderung an, u. a. eine Firmenfitness-Mitgliedschaft bei qualitrain.

Das Amt für Soziale Dienste fördert die Inklusion von schwerbehinderten Menschen und freut sich daher über Bewerbungen von Menschen mit Behinderung. Diesem Personenkreis wird bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung der Vorrang gegeben. Bewerbungen von Menschen mit einem Migrationshintergrund werden begrüßt.

Alle Geschlechter sind ermutigt, sich zu bewerben.

Weitere Informationen erhalten Sie von **Frau Vogelsang, Telefon 0421 361-8007**.

Zuständige Ansprechpartner für den Verfahrensablauf ist Frau Winkelmann (Performa Nord), Tel. 0421 361-89770.

Wenn wir Ihr Interesse wecken konnten und Sie eines unserer engagierten Teams unterstützen wollen, freuen wir uns auf Ihre aussagefähige Bewerbung, die Sie bitte bis zum **27.10.2021** (Eingang in der u. g. Dienststelle, gerne per E-Mail als pdf-Dokument) unter Angabe der **Kennziffer AfSD 84/2021** an folgende Adresse senden:

Performa Nord
Bewerbermanagement
Schillerstraße 1
28195 Bremen

Per E-Mail: bewerbermanagement@performanord.bremen.de

Oder Online über das Karriereportal: www.karriere.bremen.de

Bewerbungshinweise:

Bitte reichen Sie nur Kopien von Ihren Bewerbungsunterlagen ein (keine Mappen), da diese aus Kostengründen nicht zurückgesendet werden können. Sofern Ihnen eine schriftliche Ablehnung zugeht, werden Ihre Bewerbungsunterlagen bis zum Ablauf der Frist gemäß § 15 Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz (AGG) aufbewahrt und anschließend vernichtet.